

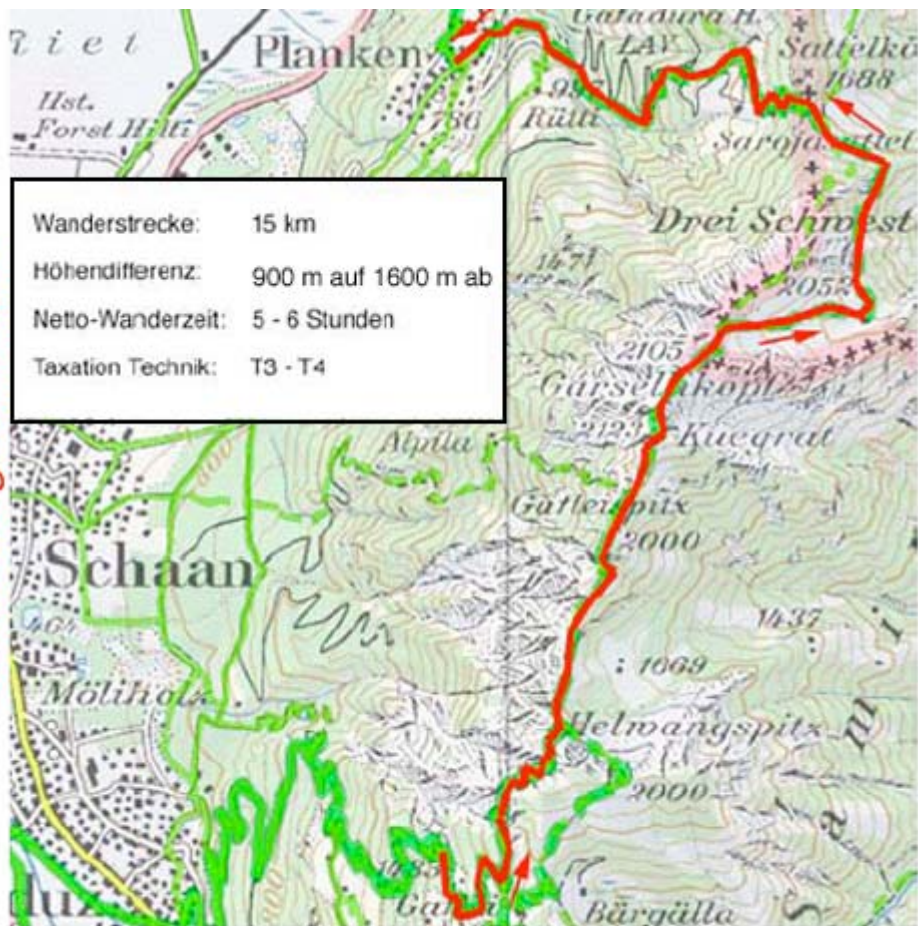
13.08.17: Besuch bei den 3 Schwestern (FL)



Diana, Heiko, Merita, Mónica, Ramona, Susanne, Uli und Thomas waren gemeinsam unterwegs

Outdoor-Events (Genusswanderungen, Bergtouren bis T4, Schneeschuh-Touren, Mehrtages-Touren und Nachtwanderungen) werden auf der Webseite der [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) ausgeschrieben und dokumentiert. Für die „Facebook-Abstinenten“ gibt es auf <http://www.hrm-auer.ch/wanderfreaks/index.htm> eine neutrale Info-Seite über unsere Aktivitäten, auf welcher nicht nur auf kommende Events hingewiesen wird, sondern auch sämtliche bisherigen Wanderberichte chronologisch gelistet und verlinkt sind.

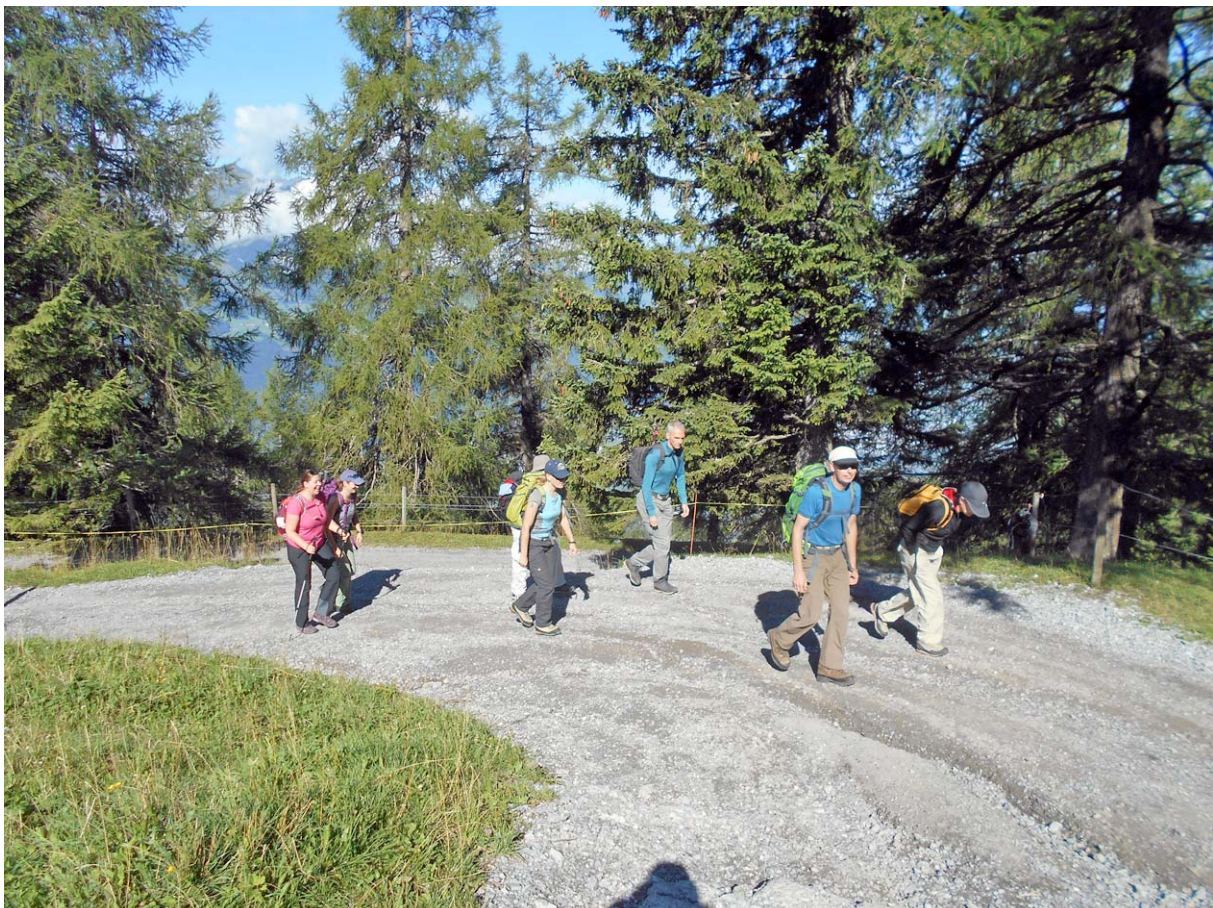
Eine sehr gute Tritt-Sicherheit und eine gute Schwindelfreiheit sind für diese Route genauso eine Voraussetzung wie eine solide Berg-Kondition!



Route:

Gaflei (1483 m) - Fürstensteig - Gafleisattel (1856 m) - Kuegrat (2123 m) - Garsellikopf (2105 m) - Drei Schwestern (2052m) - Sarojasattel (1626m) - Gafadurahütte (1428m) - Planken (790m)

Es ist kurz vor 10:00 Uhr, wir starten im Triesenberger Weiler Gaflei und...



...durch den Sälwald in Richtung Fürstensteig auf

Den Einstieg in den Fürstensteig erreichen wir nach 20 Minuten:



Nun folgt ein attraktives Wegstück im felsigen Gelände, bei dem Schwindelfreiheit und...



...Tritt-Sicherheit gleichermassen vorausgesetzt werden

Wir erreichen einen ersten Aussichtspunkt mit prächtigen Tief- und Weitblicken:



Das obere Rheintal mit dem Gonzen (rechts aussen) und das...



....untere Rheintal mit dem Wolken-verhüllten Alpstein in der Bildmitte links (Foto von Heiko)

Weitere Impressionen vom Fürstensteig:



Um ein etwas verbrauchtes Modewort zu gebrauchen: *COOL!*

Echt cool:



Der Tiefblick vom Wegrand auf das 1300 m tiefer liegende Buchs (Bildmitte)

Nach einer Stunde erreichen wir den Gafleisattel:



Blick auf unsere weitere Route mit den Kuegrat (links) und dem Gasellikopf (rechts)

Der Kuegrat ist kein Grat, sondern der höchste Gipfel-Punkt unserer heutigen Tour



Gipfel-Blick hinüber zum Gasellikopf und dessen Aufstiegsweg, rechts aussen die 3 Schwestern

Beim finalen Aufstieg auf den Gasellkopf beginnen die Kraxel-Passagen



Die Stöcke werden verstaut, denn die Hände werden anderweitig gebraucht ;-)

Eine letzte Wiesland-Passage in Richtung finaler Aufstieg auf die...



...3 Schwestern, welche nun Respekt-Erreichende näher kommen

Der finale Aufstieg auf eine der 3 Schwestern sieht auf den Bildern dramatischer aus, als...



...er in der Praxis ist: Dennoch ist auch hier Trittsicherheit und Vorsicht angesagt



(Untere Fotos von Heiko)

Auch auf diesem Gipfel ist die Aussicht Atem-beraubend:



Blick auf die Schwestern 2 & 3, dahinter die Stadt Feldkirch und etwas Bodensee



Blick auf die Vorarlberger Berge mit dem Tal-Einschnitt des Montafons

Auch der Abstieg ist mit technischen Herausforderungen garniert:



Zum Beispiel die Begehung der zwei eingelegten Leitern oder...



...die zahlreichen Abwärts-Kraxel-Passagen

Eine besondere Attraktion ist der „Triumphbogen“, durch den die Abstiegsroute führt:



Ein idealer Ort für das obligate Gruppen-Föteli, dem das zweite folgt zugleich:



Umtrunk in der Gafadurahütte vor dem Schluss-Abstieg nach Planken

Von der Gafadurahütte ein letzter Blick zurück:



Vor gut 60 Wander-Minuten waren wir noch dort oben; ein schöner Wandertag geht zu Ende.

Fazit dieser Wanderung: Es war bereits das dritte Mal, dass die Wanderfreaks ein „Date“ mit den drei Schwestern hatten. Wer darauf wettet, dass es das letzte Mal war, hat kaum Gewinn-Chancen! Denn die klassische Route von Gaflei nach Planken bietet alles, was das Herz der Bergwandernden beglückt: Tolle Tief- und Weitblicke, dreimal Gipfelfreuden, etwas Nervenkitzel und eine attraktive Wegführung, welche auch die Kondition fordert. Wenn dies dann noch bei schönstem Wanderwetter mit einer gut gelaunten Gruppe geteilt werden kann, darf ohne Übertreibung von einem perfekten Wandertag gesprochen resp. geschrieben werden.

In diesem Sinne danke ich Diana, Heiko, Merita, Mónica, Ramona, Susanne und Uli für die aufgestellte und angenehme Begleitung bei diesem Event: Es fand am vierten Geburtstag der Wanderfreaks Schweiz statt und war gleichzeitig deren Jubiläums-Wanderung Nr. 300. Ein spezieller Dank geht an Heiko für seine tollen Foto-Beiträge.

Herzliche Grüsse

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Thomas'.

Outdoor-Events (Einfache Genusswanderungen, Bergtouren bis Level T4, Schneeschuh-Touren, Distanzmärsche, Mehrtages-Touren und Nachtwanderungen) werden primär auf der Webseite der [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) ausgeschrieben und dokumentiert.

Für die „Facebook-Abstinenten“ gibt es auf <http://www.hrm-auer.ch/wanderfreaks/index.htm> eine neutrale Info-Seite über unsere Aktivitäten, auf welcher nicht nur auf kommende Events hingewiesen wird, sondern auch sämtliche bisherigen Wanderberichte chronologisch gelistet und verlinkt sind.